Hannah-Arendt-Gymnasium Haßloch

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Jugendhilfe-Ausschuss
Herrn Herbert Noll

Philipp-Fauth-Str. 11,
67098 Bad Dürkheim

Haßloch, 8.3.2012

Antrag auf Ausstattung des **Hannah-Arendt-Gymnasiums Hassloch**
mit festen Sprechstunden seitens des Kreisjugend- und Sozialamtes
Institutionalisierte Kooperation mit der Jugendhilfe

Sehr geehrter Herr Noll,

anlässlich der bekannten und jüngst zwischen uns thematisierten Beratungssituation für belastete Jugendliche hier in Hassloch wurde seitens des HAG nachgefragt, ob die Möglichkeit bestehe, das HAG mit fest installierten Beratungsstunden des Jugendamtes auszustatten.

Anstoß hierzu war die Vielzahl der potentiellen Beratungs- und Unterstützungsfälle, die in den letzten Gesprächen leider nur „gestreift“ werden konnten. Die Vielzahl der Fälle verweist auf einen zwischenzeitlich sehr entwickelten Hilfe-Bedarf auch am HAG. Vermutlich ergibt sich dies auch aus der Gesamtsituation einer Ganztagschule, die umfänglich die Lebenswirklichkeit zahlreicher Jugendlicher beobachten kann und mit dieser über das den Lehrkräften mögliche umgehen muss.

Ich beantrage hiermit die Einrichtung eines wöchentlichen Sprechstuentages des Kreisjugend- Sozialamtes analog zu der Modalität, wie sie seit längerem am Werner-Heisenberg-Gymnasium in Bad Dürkheim sehr erfolgreich geübt und für das Leiniger-Gymnasium wohl intendiert ist. Selbstverständlich könnte ich mir hierzu auch eine enge Kooperation mit der Realschule plus in Hassloch vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Eduard Seger
Oberstudiendirektor